Trunkenheitsfahrt: Zeugenaufruf

Heinde/Groß Düngen – Montagabend meldeten zwei aufmerksame Hinweisgeber der Polizei ein unsicher fahrendes Fahrzeug, das zwischen – beziehungsweise in – den Ortsteilen Heinde, Listringgen und Groß Düngen unterwegs war. Vorliegenden Erkenntnissen zufolge fiel der dunkel lackierte BMW Mini den beiden Zeugen gegen 21.15 Uhr zunächst auf der L492 in Höhe der Zentraldeponie Heinde auf. Das Auto fuhr hierbei auffällig langsam, blendete wiederholt Entgegentkommende mit seinem Fernlicht und kam teils auf den Gegenfahrstreifen. Die Zeugen handelten geistesgegenwärtig: Sie alarmierten die Polizei und folgten währenddessen dem Auto. Dessen Fahrzeugführer befuhr die genannten Ortsteile, bis er an seiner Wohnanschrift zum Stehen kam. Dort konnte er durch eine Streifenwagenbesatzung des Polizeikommissariats Bad Salzdetfurth angetroffen werden. Im Rahmen der polizeilichen Überprüfung ergaben sich Anhaltspunkte für die Einnahme von Alkohol und die Fahrtüchtigkeit beeinflussenden Medikamenten. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,84 Promille. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein entsprechendes Strafverfahren eingeleitet. Ein Arzt nahm dem Mann zur beweissicheren Feststellung seiner Alkoholisierung Blut ab. Durch die Befragung der Zeugen ergaben sich erste Anhaltspunkte, dass der Mann möglicherweise auch andere Verkehrsteilnehmer gefährdet haben könnte. Das genaue Tatgeschehen ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Die Polizei Bad Salzdetfurth bittet Personen, die ebenfalls Zeugen der Fahrt oder gar durch den Beschuldigten gefährdet worden sind, sich telefonisch unter der Rufnummer 05063/9010 zu melden.